

164. Eislische Gült zu St. Leonhard SG. Graz.

Vorher T o m a n t s c h k e r u n d K a r g l i s c h e Gült.

1. Theresianischer Kataster:

- a) der „Hauck'sche Garten mit Haus, Garten und Wiese zu St. Leonhard (Haus Nr. 683 und 684 in der Leonhardergasse). G H 310.
- b) Grundabtrennungen vom „Hauck'schen Garten“. G H 310/1—3.

2. Steuerbuch 1806/1826.

Bei GbNR BG. Graz Stadt Nr. 1100.

3. Grundbücher:

Untertanen U 1—8.

1. GbNR BG. Graz Stadt Nr. 1100.

Abg. um 1880.

2. Supplement-Band: GbNR BG. Graz Stadt Nr. 1101.

165. Eisner, Gült des Hanns — zu Gaishorn.

1. Leibsteuer 1527.

Nr. 22.

Die mit 2 $\frac{1}{2}$ beansagte Gült ist lt. Steuerbuch 1531 im Besitze des Stefan R o h r m o s e r, 1543 im Besitze des Jakob von M o s h e i m.

166. Eisenbach, Steirische Gült des Klosters — (= St. Veit an der Rott, Ober-Bayern).

1. Leibsteuer 1527.

Nr. 23.

2. Urbar über die Gült zu R a n t e n : 1532 Juni 21,—.

A. Ranten S. Sch.

Siehe auch den Kaufbrief über das vom Abte Stefan zu St. Veit an der Rott an Wilhelm von M o s h e i m verkaufte Amt Ranten (mit Urbar): Urkunde ddo. 1532 VI 21,—.

167. Engelsdorf, Freigut.

Mit der Mühle zu N e u d o r f SG. Graz VII Liebenau und dem Hof zu E n g e l s - d o r f.

1. Theresianischer Kataster:

a) Der Meierhof zu Engelsdorf. Mit Garten, Äcker, Wiesen und Waldung. G H 19 $\frac{1}{2}$.

b) Die 1816 dem Freihof zu Engelsdorf inkorporierte Mühle zu Neudorf SG. Graz. G H 314 $\frac{1}{10}$. Mit Verweis auf G H 19 $\frac{1}{2}$.

2. Grundbücher:

Untertanen U 1—21.

1. U 1—23 alt: GbAR Nr. 2725.

1794.

2. U 1—21 neu: GbAR Nr. 3489.

c. 1805/1845.

3. U 1—21 neu: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 62.

Abg. um 1880.